



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH IV - 170/16

Maßnahmenbekanntgabe zu

Wien Holding GmbH,

Prüfung der Konzernrevision;

Nachprüfung

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Wien Holding GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1	5
Empfehlung Nr. 2	5

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AG	Aktiengesellschaft
bzw.	beziehungsweise
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
KA	Kontrollamt
Nr.	Nummer
Wiener Stadtwerke Holding AG	WIENER STADTWERKE Holding AG

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Konzernrevision der Wien Holding GmbH einer stichprobenweisen Nachprüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 7. Dezember 2017 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 14. Dezember 2017, Ausschusszahl 105/17 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Die Wien Holding GmbH begann im Mai 2013 mit dem Aufbau einer Konzernrevision. Der Stadtrechnungshof Wien unterzog im Jahr 2013 die Konzernrevisionen der Wiener Stadtwerke Holding AG und der Wien Holding GmbH einer Prüfung. Das Ergebnis dieser Prüfung wurde im Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2014 "Wiener Stadtwerke Holding AG und Wien Holding GmbH, Prüfung der Konzernrevisionen, KA IV - GU 200-8/13" dargestellt. Im Zuge der im Frühjahr 2017 durchgeführten Nachprüfung wurden die Umsetzung und Wirksamkeit der Empfehlungen aus dem Erstbericht sowie die weitere Entwicklung in den Jahren 2014 bis 2016 analysiert.

Die Einschau durch den Stadtrechnungshof Wien zeigte, dass das zur Erfüllung des Revisionsplanes notwendige Personal erst im Jahr 2016 zur Verfügung stand. Dadurch konnten erst ab 2017 die im Rahmen des Fünfjahresplanes angestrebten Revisionen umgesetzt werden. Weiters wurde im Betrachtungszeitraum von der Konzernrevision das Projekt "Durchführung einer Risikoanalyse und Rolloutunterstützung in den Bereichen Risikomanagement, Compliance und Internes Kontrollsystem" gemeinsam mit einer Wirtschaftsprüfungskanzlei durchgeführt.

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl, die ambitionierten Vorgaben der Revisionsordnung und des Handbuches im Bereich Planung, Zusammenarbeit mit anderen Prüferinnen bzw. Prüfern und Revisionen, Erstellung/Genehmigung/Abweichung der Jahresprüfungsplanung, Ressourcenmanagement und Follow-up-Prüfungen zur Gänze einzuhalten. Weiters wurde empfohlen abzuklären, welche am Markt befindliche Prüfungssoftware für den Einsatz im Konzern der Wien Holding GmbH geeignet wäre.

Bericht der Wien Holding GmbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 2 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	2	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Es wurde empfohlen abzuklären, welche am Markt befindliche Prüfungssoftware für den Einsatz im Konzern der Wien Holding GmbH geeignet wäre.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung zur Abklärung der Eignung der am Markt befindlichen Prüfungssoftware für den Einsatz im Konzern der Wien Holding GmbH wird durch entsprechende Evaluierung Rechnung getragen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Konzernrevision hat die Prüfungssoftware von fünf Anbieterinnen bzw. Anbietern evaluiert. Mit Ausnahme eines Datenanalysetools wurde in der derzeitigen Größenstruktur kein zusätzlicher Nutzen zu den derzeit im Einsatz befindlichen Microsoftprodukten identifiziert.

Empfehlung Nr. 2

Die ambitionierten Vorgaben der Revisionsordnung sowie des Handbuches wären einzuhalten. Dies betraf die Bereiche Planung, Zusammenarbeit mit anderen Prüfungseinrichtungen, Erstellung/Genehmigung/Abweichung der Jahresprüfungsplanung, Ressourcenmanagement und Follow-up-Prüfungen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien zur Einhaltung der Vorgaben der Revisionsordnung sowie des Handbuches in den Bereichen Planung, Zusammenarbeit mit anderen Prüfungseinrichtungen, Erstellung/Genehmigung/Abweichung der Jahresprüfungsplanung, Ressourcenmanagement und Follow-up-Prüfungen wird durch die verbesserte Personalsituation Rechnung getragen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Zusammenarbeit mit der Konzernwirtschaftsprüferin bzw. dem Konzernwirtschaftsprüfer und dem Stadtrechnungshof Wien in Form eines Informationsaustausches erfolgt zumindest einmal jährlich. Ab dem Jahr 2019 soll verstärkt Augenmerk auf Follow-up-Prüfungen gelegt werden. Bisher lag der Schwerpunkt auf Plan- und Ad-hoc-Prüfungen aufgrund des eher kurzen Bestehens und der überschaubaren Teamgröße der Konzernrevision.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Ing. Mag. Albert Schön

Wien, im Juni 2018